



Detailansicht des Registereintrags

Fresenius SE & Co. KGaA

Stand vom 30.06.2026 10:15:28 bis 01.07.2026 13:39:25

SE & Co. KGaA

Registernummer:	R001428
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	30.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	29.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Else-Kröner-Str. 1 61352 Bad Homburg v.d.H. Deutschland Telefonnummer: +4961726080 E-Mail-Adressen: pr-fre@fresenius.com Webseiten: https://fresenius.de/
Hauptstadtrepräsentanz:	Berlin Berlin Neustädtische Kirchstraße 6 10117 Berlin Telefonnummer: +491732681747 E-Mail-Adresse: markus.beck@fresenius.com
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25	
Wirtschaftliche Tätigkeit	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

310.001 bis 320.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,30

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Michael Sen**
Funktion: Vorsitzender des Vorstands
2. **Pierluigi Antonelli**
Funktion: Mitglied des Vorstands
3. **Sara Hennicken**
Funktion: Mitglied des Vorstands
4. **Robert Möller**
Funktion: Mitglied des Vorstands
5. **Dr. Michael Moser**
Funktion: Mitglied des Vorstands

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Joachim Weith**
2. **Markus Beck**
3. **Nicolas Hellmuth**
Tätigkeit bis 09/24:
Pers. Referent des Parlamentarischen Staatssekretärs
im Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) oder dessen Geschäftsbereich

Mitgliedschaften (20):

1. Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft e.V.
2. American Chamber of Commerce in Germany (AmCham)
3. Asien-Pazifik-Ausschuss der deutschen Wirtschaft
4. Bundesverband der Medizintechnologie (BVMed) e.V.
5. German Health Alliance (GHA)
6. Initiative Gesundheitsindustrie Hessen (IGH)
7. MedTech Europe
8. Nah- und Mittelostverein (NUMOV) e.V.
9. Ost-Ausschuss der deutschen Wirtschaft
10. Deutscher Investor Relations Verband (DIRK)
11. Deutsches Aktieninstitut
12. Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI)
13. Pharma Deutschland
14. Förderkreis der Deutschen Industrie e.V.

15. Stiftung Marktwirtschaft e. V.
16. Förderverein der Deutschen Akademie der Technikwissenschaft e.V.
17. econsense Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft e. V.
18. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
19. Stiftung Familienunternehmen und Politik
20. Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (14):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Außenwirtschaft; EU-Gesetzgebung; Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Lebens- und Genussmittelindustrie; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Krankenversicherung; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Im Geschäftsjahr 2025 erwirtschaftete Fresenius mit über 178.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Jahresumsatz von 22,5 Milliarden Euro. Fresenius bietet Lösungen für die gesellschaftlichen Herausforderungen, die durch eine wachsende und alternde Bevölkerung und dem daraus folgenden Bedarf nach erschwinglicher und hochwertiger Gesundheitsversorgung entstehen. Zu Fresenius gehören die operativen Unternehmensbereiche Fresenius Kabi und Fresenius Helios sowie die Unternehmensbeteiligung an Fresenius Medical Care.

Die Interessenvertretung von Fresenius SE & Co KGaA und ihrer operativen Unternehmensbereiche wird durch direkte Gespräche und Treffen mit politischen Entscheidungsträgern, schriftliche Stellungnahmen sowie Teilnahme an Anhörungen und Konsultationen ausgeübt. Dazu gehören auch der Aufbau von Netzwerken und Koalitionen mit anderen Organisationen sowie die Organisation und Teilnahme an Veranstaltungen. Zusätzlich werden durch den Austausch mit Experten und die Förderung von Forschung fundierte Argumente entwickelt.

Die Ziele der Interessenvertretung umfassen die Verbesserung der gesetzlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für Unternehmen, die Förderung der (industriellen) Gesundheitswirtschaft, die Sicherstellung der Finanzierbarkeit des Gesundheitssystems sowie die Gewährleistung einer hochqualitativen Gesundheitsversorgung. Weiterhin zielt die Interessenvertretung auf die Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Beschäftigten, die Förderung des wirtschaftlichen Wachstums und die Einbringung praxisnaher Perspektiven in politische Diskussionen, um umsetzbare Lösungen zu entwickeln.

Konkrete Regelungsvorhaben (10)

1. Sicherstellung der TI-Anbindung für Hilfsmittelleistungserbringer

Beschreibung:

Frühzeitige Anbindung an die TI-Struktur zur Nutzung der KIM und der damit verbundenen Schaffung der notwendigen gesetzlichen Anpassungen zur Ausgabe von eHBA und SMC-B für (Mitarbeitende der) Hilfsmittelleistungserbringer sowie der sonstigen Leistungserbringer von Medizinprodukten nach § 31 SGB V.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Krankenversicherung [alle RV hierzu]

2. Sicherstellung einer patientenorientierten Notfallversorgung

Beschreibung:

Ziel einer Reform der Notfallversorgung sollte es sein, teure Doppelstrukturen zu vermeiden und funktionierende Strukturen zu stärken, um eine wirtschaftliche und hochqualitative Patientenversorgung zu gewährleisten.

Bundesrats-Drucksachenummer:

BR-Drs. 255/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Reform der Notfallversorgung

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Krankenversicherung [alle RV hierzu]

3. Einführung eines Anspruchs auf Therapieberatung und Management

Beschreibung:

Es sollte ein Leistungsanspruch auf Therapieberatung und -management (z. B. § 37d SGB V) in Ausgestaltung des Anspruchs auf ein Versorgungsmanagement (§ 11 SGB V) in das SGB V eingeführt werden.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Krankenversicherung [alle RV hierzu]

4. Schneller Marktzugang von kostengünstigen Arzneimitteln (EU-Pharmapaket)

Beschreibung:

Fresenius befürwortet eine klare, harmonisierte und praxisgerechte Ausgestaltung der Bolar-Klausel. Nur so kann die Wettbewerbsfähigkeit des europäischen Pharmastandorts gestärkt

und der Zugang der Patientinnen und Patienten zu bezahlbaren Arzneimitteln gesichert werden.

Interessenbereiche:

Arzneimittel [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2506050023](#) (PDF - 25 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 28.05.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [\[alle SG dorthin\]](#)

5. **System der Erweiterten Herstellerverantwortung zur Finanzierung 4. Klärstufe**

Beschreibung:

Die jetzt von der UWWTD / KARL vorgesehene Finanzierung der 4. Klärstufe führt in einen Zielkonflikt mit der Gewährleistung einer sicheren Arzneimittel-Grundversorgung. Dieser Zielkonflikt muss gelöst werden. Wir weisen darauf hin, dass die anfallenden Klärwerksbeiträge für die Hersteller nicht kalkulierbar sind und die Generika-Preise im derzeitigen Generikapreis-Regulierungssystem nicht erhöht werden können. Dies wird zu einer nicht absehbaren Anzahl von Marktrücknahmen führen.

Interessenbereiche:

Arzneimittel [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)

6. **Beibehaltung der MVZ-Trägervielfalt**

Beschreibung:

Beibehaltung von § 95 SGB V in Hinblick auf die Gründung von MVZ

Betroffenes geltendes Recht:

[SGB 5](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [\[alle RV hierzu\]](#)

7. **Schaffung von wirksamen Strukturreformen in der GKV**

Beschreibung:

Fresenius setzt sich im Rahmen des GKV-Sparpakets für eine zielgenaue Stabilisierung der GKV-Finanzen ein. Im Fokus stehen der Abbau struktureller Ineffizienzen (insbesondere an den Sektorengrenzen), Bürokratieentlastung sowie der Einsatz von Digitalisierung und KI. Gleichzeitig sollten Regulierungen stärker evidenzbasiert ausgestaltet und Leistungserbringern ausreichend wirtschaftliche Handlungsspielräume eingeräumt werden. Zudem setzt sich Fresenius für wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen zur Stärkung der

Versorgungssicherheit und der europäischen Produktionsbasis ein. Im Arzneimittelbereich wird eine differenzierte Ausgestaltung von Sparmaßnahmen angestrebt. Konkret wird eine Ausnahme von Arzneimitteln zur parenteralen Ernährung vom Herstellerabschlag angestrebt.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 21/6130 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]; KHEntgG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Krankenversicherung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2606300041 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.06.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

2. SG2606300043 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.03.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

8. **Stärkung von Wettbewerb und Versorgungssicherheit bei Biosimilars**

Beschreibung:

Fresenius setzt sich im Rahmen des ApoVWG für eine Ausgestaltung des Biosimilarmarkts ein, die nachhaltigen Wettbewerb zwischen mehreren Anbietern sichert und damit dauerhaft stabile Preise sowie eine verlässliche Versorgung gewährleistet. Ziel ist es, Marktverengungen und einseitige Abhängigkeiten zu vermeiden. Hierzu befürwortet Fresenius Open-House-Modelle und spricht sich gegen exklusive Rabattverträge der Krankenkassen aus.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 299/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Gesetz zur Weiterentwicklung der Apothekenversorgung (Apothekenversorgung-Weiterentwicklungsgesetz - ApoVWG)

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2606300034 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.04.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

9. Rechtssichere Cloud-Nutzung im Gesundheitswesen

Beschreibung:

Klarstellung und Weiterentwicklung der sozial- und datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen für die Nutzung von Cloud-Infrastrukturen im Gesundheitswesen, insbesondere durch Anpassung von § 393 SGB V. Ziel ist die Schaffung bundesweit einheitlicher, rechtssicherer Vorgaben für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten in Cloud-Umgebungen, einschließlich konsistenter Regelungen zu internationalen Datentransfers sowie klar definierter technischer und organisatorischer Schutzanforderungen.

Referentenentwurf:

Gesetz für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 06.05.2026

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2606300038 (PDF - 17 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 11.05.2026 an:

Bundesregierung

10. Nationale Umsetzung der EU-Entgelttransparenzrichtlinie

Beschreibung:

Fresenius setzt sich für eine bürokratiearme und praxisgerechte Umsetzung der EU-Entgelttransparenzrichtlinie in deutsches Recht ein. Zentral ist dabei eine 1:1-Umsetzung der europäischen Vorgaben ohne nationale Verschärfungen. Die Beibehaltung der Angemessenheitsvermutung für tarifvertragliche Entgeltsysteme ist für Fresenius als tarifgebundenes Unternehmen von besonderer Bedeutung. Darüber hinaus sprechen wir uns für handhabbare Umsetzungsfristen aus, die Unternehmen eine rechtssichere und praktikable Anpassung ihrer Vergütungsstrukturen ermöglichen.

Betroffenes geltendes Recht:

[EntgTranspG \[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [\[alle RV hierzu\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

fresenius_geschaeftsbericht_2025_0.pdf